

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

brieflich ihre Beteiligung zugesagt, ausgeschieden ist Gera. Nach herzlicher Begrüßung seitens des Vorsitzenden erstattete Herr Hoppe-Weissenfels zunächst Bericht über das verflossene Vereinsjahr. Es sprachen nach den Mitteilungen: Dr. med. Kühner im Oktober in sechs, Frau Muche im November in zwölf, Dr. Klein im Dezember in fünf, B. Stahringer im Januar in sechs, Dr. med. Böhm im Februar in neun und Dr. Förster im Mai in sieben Vereinen. Die der Gruppe angehörenden Vereine haben zur Deckung der Kosten auf 91/92 je 1 Mark zu entrichten, wovon eine kleine Summe der Kasse verbleibt. Sodann wurde über die fernere Thätigkeit der Gruppe beraten und beschlossen: Der Vorsitzende solle in Zukunft bei den einzelnen Vereinen anfragen, welche Redner, bezw. Rednerinnen, gewünscht werden, dann an die Herren Redner eine Gesamtforderung stellen und diese Summe auf die einzelnen Vereine je nach Leistungsfähigkeit und Berücksichtigung der Wünsche verteilen. Dadurch wird der Geschäftsgang ungemein erleichtert. Es ist aber durchaus wünschenswert, dass sich alle Vereine an den Vortragsweisen beteiligen. Für das nächste Winterhalbjahr wurden Frau Muche, die Herren Dr. med. Böhm, Dr. med. Dock, H. Canitz, Siegert, Conrad; Frau Leistner, die Herren R. Müller, Mäusezahl, Schuhmann, Kirsten und Stahringer als Vortragende in Aussicht genommen. Herrn Hoppe wurde für die umsichtige Leitung herzlicher Dank ausgesprochen und derselbe einstimmig wieder zum Vorsitzenden der Gruppe gewählt. Mit einem fröhlichen „Auf Wiedersehen in Weimar 1892!“ schieden die Beteiligten mit dem Bewusstsein: wieder einen Schritt vorwärts gekommen zu sein.

**Reichenbach.** (B.-N. 42.) Am 24. Mai tagten in Reichenbach die Vertreter der Vortragsgruppe aus der Kreishauptmannschaft Zwickau. Die am Vormittag eingetroffenen Gäste wurden im Vereinslokal, Hotel zum deutschen Kaiser, empfangen, und besichtigten dann das Helenen- und Sonnenbad des Vereins, über deren Einrichtung man sich sehr lobend aussprach. An die Besichtigung der vorgenannten beiden Bäder reihte sich ein Spaziergang nach der „Schönen Aussicht“. Mittag 12 Uhr wurde dann dem Dampfbade des Vereins ein Besuch abgestattet. Nach dem im Hôtel zum deutschen Kaiser eingenommenen Mittagbrote fand dann die Beratung über verschiedene innere Vereinsangelegenheiten statt. Aus der Summe der Beratungsgegenstände wollen wir seines allgemeinen Interesses halber herausgreifen. Es gelangte ein Antrag zur Besprechung, in welchem der Wunsch ausgesprochen wurde, doch innerhalb der Vereins-Gruppe eine Kasse zur Unterstützung armer Kranker zu gründen, wodurch deren Unterbringung in eine Naturheilanstalt ermöglicht werden soll. Da die Reichenbacher Badeeinrichtungen sich ungescheut den bestehenden Naturheilanstalten an die Seite stellen können, so gab Herr Lehrer Eichler dem Antrage eine weitere praktische Fassung, indem er sich erbot, vorkommenden Falls für eine billige Unterkunft von mittellosen Kranken in Reichenbach Sorge zu tragen, wenn die unumgänglichen Ausgaben durch genannte Kasse gedeckt werden. Herr Lehrer Eichler ist bereit, Hilfsuchenden Auskunft zu erteilen. Eine lebhafte Debatte verursachte auch eine Besprechung der Impffrage. Einige von Herrn Dr. Haussler-Nürnberg an Herrn Eichler gesandte Drucksachen gaben hierzu Veranlassung. Zum Leiter der Versammlung war Herr Lehrer Eichler und als dessen Stellvertreter Herr Buchhändler Steinbrück aus Zwickau erwählt worden. Abends 6 Uhr wurde die Versammlung geschlossen. Mit dieser Versammlung hat Reichenbach seiner im vorigen Jahre übernommenen Verpflichtung Genüge geleistet. Leider musste die geplante Vergnügungsteil aus Pietät gegen den verstorbenen Vorsitzenden wegfallen.

### Vereine, bezw. Orte, für welche Naturärzte gesucht werden.

- Lausigk. Adresse: C. A. Koch in Reichersdorf b. Lausigk.  
 Ulm-Neu-Ulm. Adresse: C. Eberle in Neu-Ulm, Karlstr. 17.  
 Mülsen St. Jacob. Adresse: Lehrer Häussler.  
 Neisse. Adresse: Lehrer Reinelt.

### Mitteilungen des Bundesvorstandes.

Dem Bunde sind folgende neue Vereine beigetreten:

B.-N.	Sitz des Vereins.	Vorsitzender,	Kassirer.	Mitgl.
288	Ulm-Neu-Ulm.	Cypr. Eberle, Bundeszitherl. Neu-Ulm, Karlstr. 17.	Heinr. Zeiher, Bäckerstr. Ulm, Hafengasse D 79.	38
289	Pleische b. Schmolz.	G. Bässler, Lehrer.	G. Bässler, Lehrer	16
290	Bühl i. Baiern.	Alb. Kümmerle, Gutsbesitzer Opferstetten.	Meinrad Schlaier, Schneider Bühl.	24